

Zeitschrift: Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie =
information and telecommunication technology

Band: 75 (1997)

Heft: 6

Rubrik: Firmen + Produkte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Netzgeräteübersicht

Auf wenigen Seiten konzentriert und mit den wichtigsten Informationen versehen, bietet Rotronic AG eine Produkteübersicht über das gesamte Netzgeräteprogramm. Angegliedert sind die wichtigsten Angaben über Normen und Vorschriften wie VDE, IEC, CE usw.



Der schnellste N-PLEX Intra-/Internet

Iscor Inc. hat seine N-PLEX-Server-Software um zahlreiche Intra/Internet-Funktionen erweitert. Die neueste Version von N-PLEX ist eine standardbasierte Kommunikationslösung für elektronisches Messaging und E-Commerce. N-PLEX v1.3 beinhaltet den schnellsten Internet-Message-Switch mit POP3/IMAP4 Message Store, Virus Scanner, LDAP Directory Services, Web-to-Directory Gateways (HTTP to LDAP/ X.500), JAVA Classes für E-Mail und LDAP sowie Java-basierte Gruppenverwaltung und leistungsfähige graphische Management- und Accounting-Funktionen für das SMTP-Messaging. N-PLEX wurde von Iscor speziell für Unternehmen aus Industrie und Handel für Behörden, Telekommunikationsanbieter und für die grossen Internet Service Provider entwickelt, welche eine hochleistungsfähige Messaging-Infrastruktur aufbauen. Die in N-PLEX integrierten

Applikationen beinhalten ein robustes Internet Mail System mit einem Hochleistungs-Message-Switch und integriertem Virus-Scanner, ein LDAP Internet Directory Server und ein zentrales, graphisches Management Center, mit dem alle Komponenten von N-PLEX in grossen, verteilten Netzen geführt werden können. Darüber hinaus unterstützt die Software SMTP/MIME, POP3, IMAP4, HTTP und X.400. Die optionalen Komponenten der Server-Software beinhalten Gateway-Funktionen zu proprietären E-Mail-Systemen.

N-PLEX wurde für skalierbare Windows-NT™/Intel-Architekturen optimiert, so dass sich die Installation äusserst einfach gestaltet.

Aare Informatik AG
Seftigenstrasse 45
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 60 01
Fax 031 819 62 43
E-Mail: aare@access.ch

heitsschliessungen an beiden Türen schützen vor unbefugtem Zugriff. Ausgestattet mit einem fahrbaren Sockel, lässt sich der Schrank inklusive der Einbauten leicht transportieren. Im ansprechenden flexRack-Design lassen sich die Serverschränke individuell ausbauen. Mit einer Tiefe von 900 mm können die Schränke nahezu alle handelsüblichen zölligen Server aufnehmen. Zusätzliche Komponenten oder nichtzöllige Server werden auf Geräteböden untergebracht. An den 486,2-mm-(19"-)Profilschienen lassen sich die Einbauten nahezu stufenlos verstellen.

Rittal AG
Ringstrasse 1
CH-5432 Neuenhof
Tel. 056 416 06 00
Fax 056 416 06 66

Rittal SA
Rue des Uttins 38
CH-1400 Yverdon-les-Bains
Tél. 024 447 47 77
Fax 024 447 47 78

Neues Serverschränkkonzept von Rittal

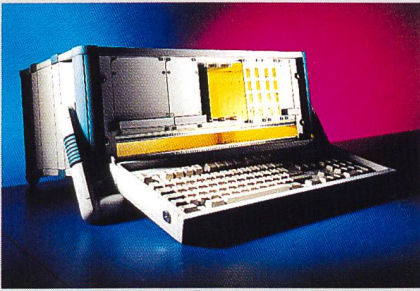
Mit den neuen Serverschränken hat Rittal ein Konzept entwickelt, das der Hard- und Software höchste Sicherheit bei gleichzeitig guter Belüftung bietet.

An Serverschränke werden spezielle Anforderungen gestellt: Schutz der Hard- und Software sowie ausreichende Belüftung für den Server, um bei gleichbleibender Betriebstemperatur im Dauerbetrieb arbeiten zu können. Die neuen Serverschränke werden beiden Anforderungen gerecht: Die vordere Sichttür mit Lüftungsschlitzen und eine gelochte Rücktür aus Stahlblech ermöglichen einen hohen Luftdurchsatz; Sicher-

Tischgehäuse

Durch den symmetrischen Aufbau kann das neue Tischgehäuse RiCase von beide Richtungen mit Baugruppen bestückt werden. Tiefenvariable 19"-Lochwinkel erlauben Anwendungen in allen Ebenen, und Gleitschienen bieten eine sichere Unterstützung, wenn die Elektronik einmal schwerer ausfällt. Transportabel ist RiCase wahlweise durch seitliche Klappgriffe oder einen Aufstelltragegriff aus stabilem Aluminium. Im Handbereich kunststoffummantelt, werden so auch gewichtigere Geräte gut transportierbar (geprüft bis 300 kN). Integrierbare Füsse machen aus dem Tischgehäuse im Handumdrehen einen Tower. Schwenkbare Fronttür (rechts oder links angeschlagen) mit Sicherheitsschloss und rauchfarbener Acrylglasscheibe, Keyboarddeckel, geschlossene oder für Lüftereinbau und Rückplatte konzipierte Rücktür zeichnen das neue Gehäuse aus. Alle äusseren Anbau- und Funktionsteile sind einfach und schnell auch nachträglich zu montieren. Die Aluminium-Strangpressprofile und die Druckguss-elemente sind chromatiert und





dadurch dauerhaft elektrisch gut leitend miteinander verbunden. Optional kann die HF-Schirmung nach Anforderungsprofil noch weiter erhöht werden.

Rittal AG
Ringstrasse 1
CH-5432 Neuenhof
Tel. 056 416 06 00
Fax 056 416 06 66

Automatisiertes Telefonkosten-Management

Die neue Version 5.30 des Telefon-Controllingsystems PhonEX Pro führt Auswertung und Tariffberechnung von Telefongesprächsdaten selbständig durch und kann die Ergebnisse zeitgesteuert automatisch in datenbankgerechten Listen abspeichern, und zwar ohne Routineabfragen, Erfassungsarbeit, Verzögerungen und ohne zusätzliche Kosten. Mit PhonEX Pro 5.30 ist das Problem bei der Gebührenerfassung gelöst, denn auch die organisatorischen Stammdaten – Teilnehmer, Kostenstellen, Projekte, PIN-Codes, Gesprächsziele – kann man regelmässig vollautomatisch von anderen Dateien her importieren. Quer zur Kostenstellen-Hierarchie kann man beliebig Teilnehmer in Einheiten einer zweiten organisatorischen Dimension zusammenfassen, beispielsweise für Projekte oder Produkte, ohne dass ein PIN-Code eingegeben werden muss. Der individuell differenzierbare Zugriff auf die Daten erlaubt eine optimale betriebliche Anpassung. Mit der Version 5.30 geht man in bezug auf Zugriffskontrolle noch einen Schritt weiter: Bei der Zuteilung von Zugriffsrechten kann man den Zugriff auf Privatgespräche sperren oder von der Anwesenheit einer zweiten Person abhängig machen (4-Augen-Prinzip), Be-

richte können verschlüsselt gespeichert werden. Sie sind in diesem Fall nur noch vom Abfrager und vom Systemverwalter einsehbar. Die Datenbank selbst kann ausserhalb von PhonEX nicht eingesehen werden, da sie ein eigenes binäres Format besitzt.

Pohl Telecom AG
Industriering 34
CH-8134 Adliswil
Tel. 01 709 16 66
Fax 01 709 16 67

Dienstleistungsportfolio

Avanza heisst die nahtlose Desktop-zu-Desktop-LAN- und -WAN-Switching-Plattform von Alcatel. Die ausgereifte und vielseitige Systemarchitektur erlaubt den Aufbau modernster High-Speed-Netze für alle heutigen und künftigen Telekommunikationsanwendungen. Mit All-in-One bietet der Alcatel-Konzern weltweit ein umfassendes und ausgereiftes Dienstleistungsportfolio für Telekommunikationslösungen an. Der Kunde kann unter einer Vielzahl von Beratungs-, Support- und Wartungsdienstleistungen diejenigen auswählen, welche seine eigenen Bedürfnisse optimal abdecken. Das erstmal in der Deutschschweiz wird die kompakte ISDN-Telekommunikationsanlage Alcatel 4200 Compact für Kleinstbetriebe gezeigt. Die Anlage ab vier Teilnehmern weist die gleichen Leistungsmerkmale auf wie die grösseren Telekommunikationsan-



gen von Alcatel. Sie ist vorkonfiguriert, einfach zu installieren und zu programmieren. Alcatel hat ein System entwickelt, mit dem das bestehende kupferne Telefonanschlussnetz zu einem flexiblen Hochleistungsanschluss erweitert werden kann: Alcatel 1000-ADSL. Dieses System macht das Internet schneller, ist aber auch bestens für die Realisierung von digitalem Fernsehen oder Video-on-Demand-Anwendungen geeignet. NETlinke® ist eine Palette von Gebäudeverkabelungs-Produkten mit einem Datendurchsatz von über 600 MHz.

Alcatel Schweiz AG
Bereich Telecom
Friesenbergstrasse 75
CH-8055 Zürich
Tel. 01 465 24 52
Fax 01 465 34 40

Schnellster Internet-Zugang

Für künftige professionelle Telekommunikationsanwendungen sind die heute verfügbaren Zugangstechniken wie analoge Modems oder digitale ISDN-Zugänge nicht immer schnell genug. Auch für den Zugang zum Internet, das sich als Multimediaplattform etabliert hat, reichen die verfügbaren Übertragungsraten nicht in allen Anwendungsfällen aus. Mit der von Siemens vorgestellten ADSL-Technik (Asymmetric Digital Subscriber Line) werden Übertragungsraten von bis zu 8 Mbit/s erreicht. Damit wird die ISDN-Übertragungsrate um den Faktor 125 übertroffen; gegenüber analogen Modems wird die 200fache Geschwindigkeit erreicht. Die ADSL-Technik nutzt die gleichen Kupferkabel des Telefonanschlusses, ohne die Vermittlungssysteme zu belasten, da der ADSL-Datenstrom direkt mit dem Daten- oder Internet verbunden wird. Unabhängig vom Telefonverkehr können somit gleichzeitig Daten in Höchstgeschwindigkeit übertragen werden.

Siemens Schweiz AG
Öffentliche Kommunikationsnetze
Belpstrasse 26
CH-3001 Bern
Tel. 031 380 27 26
Fax 031 380 23 54